

268072-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen in der Forstwirtschaft – Holzernte mit Baggerharvester zur Stehendentnahme inklusive Rückung im Thüringer Forstamtsbereich Finsterbergen
OJ S 76/2026 20/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: ThüringenForst - Anstalt öffentlichen Rechts

E-Mail: zentralevergabestelle@forst.thueringen.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Holzernte mit Baggerharvester zur Stehendentnahme inklusive Rückung im Thüringer Forstamtsbereich Finsterbergen

Beschreibung: Der Auftraggeber beabsichtigt die Beauftragung von Unternehmen mit der Ernte von Frischholz (ggf. auch Schadholz möglich) inklusive Rückung im Forstamtsbereich Finsterbergen. Die Maßnahmen, verteilt auf 4 Lose, sind im Zeitraum vom 01.07.2026 bis zum 31.10.2026 zu erbringen.

Kennung des Verfahrens: bb7e7e3c-f6ad-4f7b-b1ca-60332ce3ab26

Interne Kennung: 8012-D-400-2026-0002

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

Zusätzliche Einstufung (cpv): 77211000 Dienstleistungen in Verbindung mit der Holzgewinnung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Finsterbergen

Postleitzahl: 99894

Land, Gliederung (NUTS): Gotha (DEG0C)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Forstamtsbereich Finsterbergen

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Frist für Bieterfragen: 10.04.2026, 09:00 Uhr

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 4

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 4

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Die Anlage 3.2 "Bietererklärung zur Eignung" enthält sämtliche

Ausschlusskriterien und ist bei der Angebotsabgabe ausgefüllt mit einzureichen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 1 (Revier Gräfenroda)

Beschreibung: Maschineller Holzeinschlag mit Baggerharvester einschl. Prozessieren & Ausformen. Die Erntebäume sind stehend zu entnehmen (Baumhalter erforderlich), aus der Fläche zu heben und auf der Rückegasse aufzuarbeiten. Die vorhandene Verjüngung ist zu schonen! Teilweise kann motormanuelles Zufällen erforderlich werden. Rückung erfolgt mit Forwarder bzw. Forstspezialschlepper inkl. Polterung am nächsten LKW-Abfuhrweg. Auf Grund der Dimensionen und sicheren Handhabung der zu erntenden Stämme wird eine Mindestnettohubkraft von 45 kN bei maximaler Kranauslage gefordert. Grundmenge: 2.000 Efm
Optionalmenge: 250 Efm

Interne Kennung: 8012-D-400-2026-0002 - Los 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

Zusätzliche Einstufung (cpv): 77211200 Transport von Stämmen im und aus dem Wald

Menge: 2 000

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Optionalmenge 250 Efm

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Finsterbergen

Postleitzahl: 99894

Land, Gliederung (NUTS): Gotha (DEG0C)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Forstamtsbereich Finsterbergen - Revier Gräfenroda

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 17/08/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/09/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen**Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#,#Besonders auch

geeignet für:other-sme# /

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Zum Nachweis ihrer Eignung zur

Vertragsdurchführung haben die Bieter zum einen das Formular „Bietererklärung zur Eignung“ (Anlage 3.2) ausgefüllt einzureichen. 2. Des Weiteren sind folgende Unterlagen zum Nachweis der wirtschaftlichen, technischen und beruflichen Eignung mit Angebotsabgabe einzureichen:

• Nachweis über PEFC-anerkannte Unternehmerzertifizierung • Maschinenliste (Form frei wählbar, z.B. Anhang Zertifizierungsurkunde) 3. Bei beabsichtigtem Nachunternehmereinsatz (Eignungsleihe bzw. Unterauftragsvergabe) haben die Bieter im Angebotsformular die erforderlichen Angaben zu tätigen. 4. Bietergemeinschaften haben im Angebotsformular die erforderlichen Erklärungen abzugeben. 5. Sämtliche Nachweise und Angaben zur Eignung haben die Bieter bereits mit Angebotsabgabe auch für ihre möglichen Nachunternehmer einzureichen. Darüber hinaus behält sich der Auftraggeber vor, die seitens der Bieter bzw. Nachunternehmer für den Erhalt der PEFC-konformen Zertifizierung bei der jeweiligen Zertifizierungsstelle bereits vorgelegten Nachweise anzufordern (z.B.

Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt, Haftpflichtversicherungsnachweis). Da nicht von allen Zertifizierungsstellen Maschinendatenblätter für Traktionswinden ausgegeben werden, ist eine Auflistung einer externen Traktionswinde (z.B. T-Winch etc.) in einer allgemeinen Maschinenliste (Form frei wählbar) ausreichend. Eine externe Traktionswinde muss ungeachtet dessen mit biologisch abbaubarem Hydrauliköl ausgestattet sein. Angaben zu internen Traktionswinden sind bei den entsprechenden Maschinen anzugeben, an denen sie verbaut sind.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Anhand der vom Bieter im Angebot getätigten Angaben wird jeweils ein Wertungspreis errechnet. Nähere Ausführungen sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Der niedrigste Wertungspreis erhält den Zuschlag.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 10/04/2026 09:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=846111>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=769111>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 04/05/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 7 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen ist nicht ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 04/05/2026 09:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter sind bei der Angebotsöffnung NICHT zugelassen, § 55 Abs. 2 S.2 VgV

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Freistaates Thüringen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Ein Nachprüfungsantrag ist gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, wenn:

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach §134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Die Unwirksamkeit eines öffentlichen Auftrags gem. § 135 Abs. 1 GWB kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

ThüringenForst - Anstalt öffentlichen Rechts

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: ThüringenForst - Anstalt öffentlichen Rechts

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: ThüringenForst - Anstalt öffentlichen Rechts

Organisation, die Angebote bearbeitet: ThüringenForst - Anstalt öffentlichen Rechts

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Los 2 (Revier Saukopf)

Beschreibung: Maschineller Holzeinschlag mit Baggerharvester einschl. Prozessieren & Ausformen. Die Erntebäume sind stehend zu entnehmen (Baumhalter erforderlich), aus der Fläche zu heben und auf der Rückegasse aufzuarbeiten. Die vorhandene Verjüngung ist zu schonen! Teilweise kann motormanuelles Zufällen erforderlich werden. Rückung erfolgt mit Forwarder bzw. Forstspezialschlepper inkl. Polterung am nächsten LKW-Abfuhrweg. Auf Grund der Dimensionen und sicheren Handhabung der zu erntenden Stämme wird eine Mindestnettohubkraft von 45 kN bei maximaler Kranauslage gefordert. Grundmenge: 4.350 Efm
Optionalmenge: 600 Efm

Interne Kennung: 8012-D-400-2026-0002 - Los 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

Zusätzliche Einstufung (cpv): 77211200 Transport von Stämmen im und aus dem Wald

Menge: 2 300

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Optionalmenge 240 Efm

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Finsterbergen

Postleitzahl: 99894

Land, Gliederung (NUTS): Gotha (DEG0C)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Forstamtsbereich Finsterbergen - Revier Saukopf

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/07/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/08/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#,#Besonders auch geeignet für:other-sme# /

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1.Zum Nachweis ihrer Eignung zur

Vertragsdurchführung haben die Bieter zum einen das Formular „Bietererklärung zur Eignung“

(Anlage 3.2) ausgefüllt einzureichen. 2.Des Weiteren sind folgende Unterlagen zum Nachweis

der wirtschaftlichen, technischen und beruflichen Eignung mit Angebotsabgabe einzureichen:

•Nachweis über PEFC-anerkannte Unternehmerzertifizierung •Maschinenliste (Form frei

wählbar, z.B. Anhang Zertifizierungsurkunde) 3.Bei beabsichtigtem Nachunternehmerinsatz

(Eignungsleihe bzw. Unterauftragsvergabe) haben dieBieter im Angebotsformular die

erforderlichen Angaben zu tätigen. 4. Bietergemeinschaften haben im Angebotsformular die erforderlichen Erklärungen abzugeben. 5. Sämtliche Nachweise und Angaben zur Eignung haben die Bieter bereits mit Angebotsabgabe auch für ihre möglichen Nachunternehmer einzureichen. Darüber hinaus behält sich der Auftraggeber vor, die seitens der Bieter bzw. Nachunternehmer für den Erhalt der PEFC-konformen Zertifizierung bei der jeweiligen Zertifizierungsstelle bereits vorgelegten Nachweise anzufordern (z.B. Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt, Haftpflichtversicherungsnachweis). Da nicht von allen Zertifizierungsstellen Maschinendatenblätter für Traktionswinden ausgegeben werden, ist eine Auflistung einer externen Traktionswinde (z.B. T-Winch etc.) in einer allgemeinen Maschinenliste (Form frei wählbar) ausreichend. Eine externe Traktionswinde muss ungeachtet dessen mit biologisch abbaubarem Hydrauliköl ausgestattet sein. Angaben zu internen Traktionswinden sind bei den entsprechenden Maschinen anzugeben, an denen sie verbaut sind.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Anhand der vom Bieter im Angebot getätigten Angaben wird jeweils ein Wertungspreis errechnet. Nähere Ausführungen sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Der niedrigste Wertungspreis erhält den Zuschlag.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 10/04/2026 09:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=846111>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=769111>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 04/05/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 7 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen ist nicht ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 04/05/2026 09:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter sind bei der Angebotsöffnung NICHT zugelassen, § 55 Abs. 2 S.2 VgV

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Freistaates Thüringen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Ein Nachprüfungsantrag ist gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, wenn:

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach §134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Die Unwirksamkeit eines öffentlichen Auftrags gem. § 135 Abs. 1 GWB kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

ThüringenForst - Anstalt öffentlichen Rechts

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: ThüringenForst - Anstalt öffentlichen Rechts

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: ThüringenForst - Anstalt öffentlichen Rechts

Organisation, die Angebote bearbeitet: ThüringenForst - Anstalt öffentlichen Rechts

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Los 2 (Revier Frankenhain)

Beschreibung: Maschineller Holzeinschlag mit Baggerharvester einschl. Prozessieren & Ausformen. Die Erntebäume sind stehend zu entnehmen (Baumhalter erforderlich), aus der Fläche zu heben und auf der Rückegasse aufzuarbeiten. Die vorhandene Verjüngung ist zu schonen! Teilweise kann motormanuelles Zufällen erforderlich werden. Rückung erfolgt mit Forwarder bzw. Forstspezialschlepper inkl. Polterung am nächsten LKW-Abfuhrweg. Auf Grund der Dimensionen und sicheren Handhabung der zu erntenden Stämme wird eine Mindestnettohubkraft von 45 kN bei maximaler Kranauslage gefordert. Grundmenge: 2.000 Efm
Optionalmenge: 250 Efm

Interne Kennung: 8012-D-400-2026-0002 - Los 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft
Zusätzliche Einstufung (cpv): 77211200 Transport von Stämmen im und aus dem Wald
Menge: 2 000

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Optionalmenge 250 Efm

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Finsterbergen

Postleitzahl: 99894

Land, Gliederung (NUTS): Gotha (DEG0C)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Forstamtsbereich Finsterbergen - Revier Frankenhain

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/09/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#,#Besonders auch geeignet für:other-sme# /

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Zum Nachweis ihrer Eignung zur

Vertragsdurchführung haben die Bieter zum einen das Formular „Bietererklärung zur Eignung“

(Anlage 3.2) ausgefüllt einzureichen. 2. Des Weiteren sind folgende Unterlagen zum Nachweis

der wirtschaftlichen, technischen und beruflichen Eignung mit Angebotsabgabe einzureichen:

•Nachweis über PEFC-anerkannte Unternehmerzertifizierung •Maschinenliste (Form frei

wählbar, z.B. Anhang Zertifizierungsurkunde) 3. Bei beabsichtigtem Nachunternehmereinsatz

(Eignungsleihe bzw. Unterauftragsvergabe) haben die Bieter im Angebotsformular die

erforderlichen Angaben zu tätigen. 4. Bietergemeinschaften haben im Angebotsformular die

erforderlichen Erklärungen abzugeben. 5. Sämtliche Nachweise und Angaben zur Eignung

haben die Bieter bereits mit Angebotsabgabe auch für ihre möglichen Nachunternehmer

einzureichen. Darüber hinaus behält sich der Auftraggeber vor, die seitens der Bieter bzw.

Nachunternehmer für den Erhalt der PEFC-konformen Zertifizierung bei der jeweiligen

Zertifizierungsstelle bereits vorgelegten Nachweise anzufordern (z.B.

Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt, Haftpflichtversicherungsnachweis). Da nicht von

allen Zertifizierungsstellen Maschinendatenblätter für Traktionswinden ausgegeben werden, ist

eine Auflistung einer externen Traktionswinde (z.B. T-Winch etc.) in einer allgemeinen

Maschinenliste (Form frei wählbar) ausreichend. Eine externe Traktionswinde muss

ungeachtet dessen mit biologisch abbaubarem Hydrauliköl ausgestattet sein. Angaben zu

internen Traktionswinden sind bei den entsprechenden Maschinen anzugeben, an denen sie

verbaut sind.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Anhand der vom Bieter im Angebot getätigten Angaben wird jeweils ein Wertungspreis errechnet. Nähere Ausführungen sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Der niedrigste Wertungspreis erhält den Zuschlag.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 10/04/2026 09:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=846111>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=769111>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 04/05/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 7 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen ist nicht ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 04/05/2026 09:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter sind bei der Angebotsöffnung NICHT zugelassen, § 55 Abs. 2 S.2 VgV

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Freistaates Thüringen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Ein Nachprüfungsantrag ist gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, wenn:

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach §134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Die Unwirksamkeit eines öffentlichen Auftrags gem. § 135 Abs. 1 GWB kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

ThüringenForst - Anstalt öffentlichen Rechts

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: ThüringenForst - Anstalt öffentlichen Rechts

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: ThüringenForst - Anstalt öffentlichen Rechts

Organisation, die Angebote bearbeitet: ThüringenForst - Anstalt öffentlichen Rechts

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Los 4 (Revier Hirzberg)

Beschreibung: Maschineller Holzeinschlag mit Baggerharvester einschl. Prozessieren & Ausformen. Die Erntebäume sind stehend zu entnehmen (Baumhalter erforderlich), aus der Fläche zu heben und auf der Rückegasse aufzuarbeiten. Die vorhandene Verjüngung ist zu schonen! Teilweise kann motormanuelles Zufällen erforderlich werden. Rückung erfolgt mit Forwarder bzw. Forstspeziialschlepper inkl. Polterung am nächsten LKW-Abfuhrweg. Auf Grund der Dimensionen und sicheren Handhabung der zu erntenden Stämme wird eine Mindestnettohubkraft von 45 kN bei maximaler Kranauslage gefordert. Grundmenge: 700 Efm
Optionalmenge: 150 Efm

Interne Kennung: 8012-D-400-2026-0002 - Los 4

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

Zusätzliche Einstufung (cpv): 77211200 Transport von Stämmen im und aus dem Wald

Menge: 700

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Optionalmenge 150 Efm

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Finsterbergen

Postleitzahl: 99894

Land, Gliederung (NUTS): Gotha (DEG0C)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Forstamtsbereich Finsterbergen - Revier Hirzberg

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/09/2026
Enddatum der Laufzeit: 31/10/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#,#Besonders auch geeignet für:other-sme# /

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1.Zum Nachweis ihrer Eignung zur

Vertragsdurchführung haben die Bieter zum einen das Formular„Bietererklärung zur Eignung“

(Anlage 3.2) ausgefüllt einzureichen. 2.Des Weiteren sind folgende Unterlagen zum Nachweis

der wirtschaftlichen, technischen und beruflichen Eignung mit Angebotsabgabe einzureichen:

•Nachweis über PEFC-anerkannte Unternehmerzertifizierung •Maschinenliste (Form frei wählbar, z.B. Anhang Zertifizierungsurkunde) 3.Bei beabsichtigtem Nachunternehmereinsatz

(Eignungsleihe bzw. Unterauftragsvergabe) haben die Bieter im Angebotsformular die

erforderlichen Angaben zu tätigen. 4.Bietergemeinschaften haben im Angebotsformular die

erforderlichen Erklärungen abzugeben. 5.Sämtliche Nachweise und Angaben zur Eignung

haben die Bieter bereits mit Angebotsabgabe auch für ihre möglichen Nachunternehmer

einzureichen. Darüber hinaus behält sich der Auftraggeber vor, die seitens der Bieter bzw.

Nachunternehmer für den Erhalt der PEFC-konformen Zertifizierung bei der jeweiligen

Zertifizierungsstelle bereits vorgelegten Nachweise anzufordern (z.B.

Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt, Haftpflichtversicherungs-nachweis). Da nicht von

allen Zertifizierungsstellen Maschinendatenblätter für Traktionswinden ausgegeben werden, ist

eine Auflistung einer externen Traktionswinde (z.B. T-Winch etc.) in einer allgemeinen

Maschinenliste (Form frei wählbar) ausreichend. Eine externe Traktionswinde muss

ungeachtet dessen mit biologisch abbaubarem Hydrauliköl ausgestattet sein. Angaben zu

internen Traktionswinden sind bei den entsprechenden Maschinen anzugeben, an denen sie

verbaut sind.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Anhand der vom Bieter im Angebot getätigten Angaben wird jeweils ein

Wertungspreis errechnet. Nähere Ausführungen sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Der niedrigste Wertungspreis erhält den Zuschlag.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 10/04/2026 09:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=846111>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=769111>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 04/05/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 7 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen ist nicht ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 04/05/2026 09:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter sind bei der Angebotsöffnung NICHT zugelassen, § 55 Abs. 2 S.2 VgV

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Freistaates Thüringen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Ein Nachprüfungsantrag ist gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, wenn:

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach §134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Die Unwirksamkeit eines öffentlichen Auftrags gem. § 135 Abs. 1 GWB kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den

öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

ThüringenForst - Anstalt öffentlichen Rechts

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: ThüringenForst - Anstalt öffentlichen Rechts

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: ThüringenForst - Anstalt öffentlichen Rechts

Organisation, die Angebote bearbeitet: ThüringenForst - Anstalt öffentlichen Rechts

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: ThüringenForst - Anstalt öffentlichen Rechts

Registrierungsnummer: 16505100-0001-86

Abteilung: Zentrale

Postanschrift: Hallesche Straße 20

Stadt: Erfurt

Postleitzahl: 99085

Land, Gliederung (NUTS): Erfurt, Kreisfreie Stadt (DEG01)

Land: Deutschland

E-Mail: zentralevergabestelle@forst.thueringen.de

Telefon: 000

Internetadresse: <http://www.thueringenforst.de>

Profil des Erwerbers: <http://www.thueringenforst.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Freistaates Thüringen

Registrierungsnummer: 16900334-0001-29

Stadt: Weimar

Postleitzahl: 99423

Land, Gliederung (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de

Telefon: +49 361-573321254

Fax: +49 361-573321059

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung
:
7d69cf56-f472-4549-9dd0-a0f172b7f581-02
Hauptgrund für die Änderung
:
Aktualisierte Informationen

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ea21cefd-c515-4f89-9a21-e4efa3bf3a83 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/04/2026 19:35:42 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 268072-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 76/2026
Datum der Veröffentlichung: 20/04/2026